

# SANITÄR LEITUNGSTECHNIK, "SANIPEX"

## Information zum von uns verwendeten "totraumfreien" Rohrleitungssystem Sanipex MT

+GF+

JRG

### Nachweis Trinkwasserhygiene



**Prüfgegenstand** Rohrleitungsinstallationssysteme JRG Sanipex classic und JRG Sanipex MT  
Trinkwasserarmaturen JRG LegioStop und JRG LegioTherm System

**Prüflabor** Fraunhofer UMSICHT, Osterfelder Str. 3, D-46047 Oberhausen

**Prüfaufbau** Testaufbau für die Hygieneprüfung umfasst das Rohrleitungsinstallations-System JRG Sanipex classic und JRG Sanipex MT, sowie die JRG LegioStop Family Armaturen. Der Aufbau erfolgt als Zirkulationskreislauf mit zwei Strängen und einem Stagnationsstrang. Für den Test wurden ausschliesslich Produkte mit einer DVGW Trinkwasserzulassung verwendet.  
Die Testbedingungen werden wie folgt zusammengefasst:  
Als Testwasser wird Evian Wasser aus PET-Flaschen eingesetzt.  
Das Wasservolumen für den Testaufbau umfasst < 3 Liter, bei 4 bar Druck und 30°C wird eine Zirkulation mit 100 l/h über 30 Tage betrieben.  
Der Testabschluss erfolgte am 16.02.2012.  
Die Verifikation lehnt sich an die deutschen Trinkwasser Richtlinien an.  
– VDI 6023, Blatt 1:2006  
– DVGW W 554:2011  
– BioMig Testmethode der EAWAG, St. Koetsch: 2011

**Prüfungsergebnis** Der wissenschaftliche Nachweis erfolgt bei allen hygienisch relevanten Verbindungsstellen durch mikrobiologische Prüfmethoden.  
Alle Verbindungsstellen erfüllen die Totraumfreiheit nachweislich.  
Bei bestimmungsgemässen Betrieb der Trinkwasseranlage im Haus, kann die hygienische Sicherheit in allen Verbindungen gewährleistet werden.



CH-4450 Sissach, 07.07.2012

M. Lüscher  
Head of Water Hygienic

Georg Fischer JRG AG | Hauptstrasse 130 | CH-4450 Sissach | www.jrg.ch

Id.-Nr. 37 724 08 / 1.12 / ©Georg Fischer JRG AG

**Sanipex Darstellung der Durchflussmenge im Vergleich**

**Vergleichsgrundlage:**

Im Vergleich sind lediglich die bekannten Querschnitte und die durch Einsteckfittings resultierenden Flächenreduktionen berücksichtigt. Durchfluß verändernde Parameter wie Reibungswiderstand oder Leitungs-Druckparameter sind bei der Gegenüberstellung unberücksichtigt.

Vergleich erstellt durch Firma Hug GmbH & Co. KG

System	Aussen D	Innen D	Fitting D	Differenz	Fläche	Flächen-Vergleich in %	Durchfluss-Mengen-Verlust %
Sanipex MT	16	11,5	11,5	0	9,0275	100%	0%
TCE Kunststoff	16	11,5	8,5	3	6,6725	74%	26%
Viega Sanfix	16	11,5	7,4	4,1	5,809	64%	36%
Uponor	16	12	7	5	5,495	61%	39%
Geberit Mepla	16	11,5	6,7	4,8	5,2595	58%	42%
Aplex F50	16	11,5	7,7	3,8	6,0445	67%	33%
Conel	16	11,5	7,6	3,9	5,966	66%	34%

**Trinkwasser Hygiene**

**+GF+**

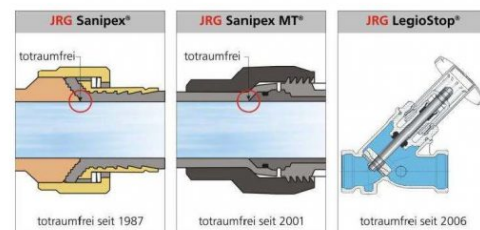
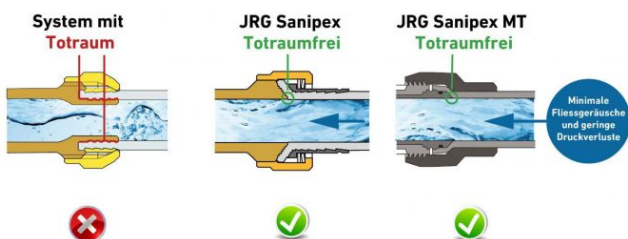
**JRG**

**Produkte**

**+GF+**

**JRG**

**Voller Querschnitt an allen Verbindungen**



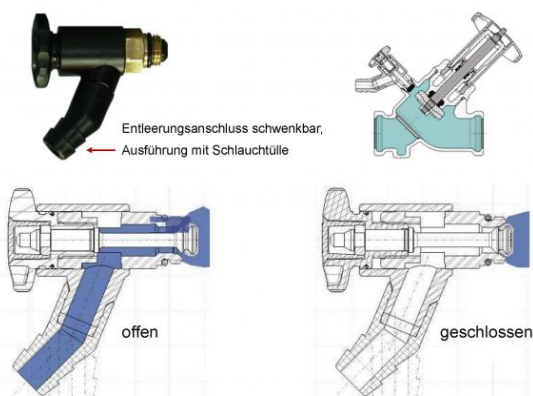
**Tottraumfreiheit ist bei jeder neuen GF JRG Konstruktion Pflicht! Die LegioStop Family® wird Stück für Stück um weitere Armaturen und Fittings erweitert!**

**Querschnitte**

**JRG Entleerventile**

**+GF+**

**JRG**



**Rohrverbindungen-Ventil**

**Ihr Nutzen**

**+GF+**

**JRG**

- Tottraumfrei
- Dauerhaft leichtgängig
- Nichtsteigende Handradspindel
- Austauschbares Medium-Markierschild
- Ventilstellung sichtbar und fühlbar
- Passend zu weiteren JRG Ventilgehäusen
- Passend zu anderen Ventilgehäusen (DIN 3502)
- Ventil Sitz aus Chromnickelstahl

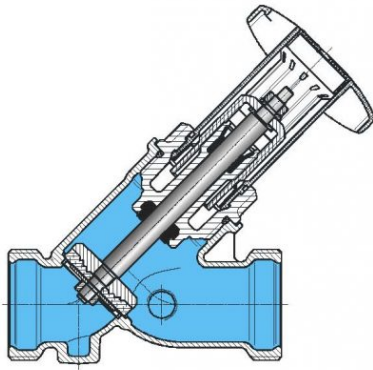


**Entleerventile**

**Nutzen**

**Stand der Technik heute**

**+GF+ JKG**

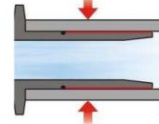
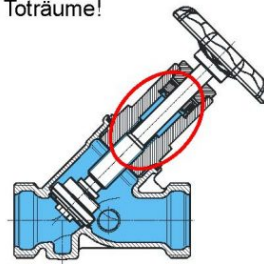


- **blockierungsfrei dank:**
  - Trennung Medium und Mechanik
  - benetzter Spindelteil fährt nicht über die Hauptdichtung
  - Rückdichtung und Abstreifring
- = **totraumfreies Absperrventil**

**Definition „totraumfrei“**

**+GF+ JKG**

Nicht durchspülte Hohlräume sind Toträume!



Verstärkte Keimbildung in nicht durchspülten Ventiloberteilen und bei Verbindungen mit stagnierendem Wasser

Stand Heute



Verwendete Sanipex- totraumfreie Leitungstechnik

Definition Totraumfrei



Beispiele von Fittings